

Essen

Teil A:

(A13) Fragen Sie Ihre Nachbarin/Ihren Nachbarn und berichten Sie anschließend, was Sie von ihr/ihm erfahren haben.

1. Was sind typische Gerichte für Ihr Heimatland?
2. Was essen Sie persönlich am liebsten und was überhaupt nicht?
3. Ernähren Sie sich gesundheitsbewusst? Wenn ja, wie?
4. Was essen Kinder in Ihrem Heimatland in der Schule? Steht für die Kinder mittags Schulessen zur Verfügung?

(A14) Esssitten

a) Beschreiben Sie die Karikatur von Volker Kriegel.



Es gehörte zu unseren Aufgaben, jeden Abend nach Dienstschluss für das Küchenpersonal die Eigenheiten der Gäste zu demonstrieren.

b) Berichten Sie.

- ◊ Was kennzeichnet in Ihrem Heimatland gute Tischmanieren?
- ◊ Geben Sie einem ausländischen Freund Tipps zum Umgang mit dem Personal in einem Restaurant (Trinkgeld, Anreden usw.). Welche Fehler sollte man vermeiden?
- ◊ Welche Restaurants in Ihrer Heimatstadt würden Sie einem Besucher empfehlen?

(A15) Überfütterte Kinder

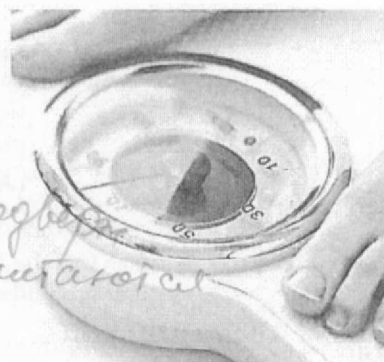
a) Sie lesen in einer Zeitung die folgende Information.

Übergewichtige Kinder

Gut 3,5 Millionen Jungen und Mädchen in Deutschland leiden an Übergewicht. Laut einer Studie der Universität Jena schadet Übergewicht bei Kindern nicht nur dem Selbstbewusstsein, sondern es schlägt sich auch auf deren Gesundheit nieder. Die Wissenschaftler konnten bei drei Viertel der untersuchten übergewichtigen Kinder Folge-

erkrankungen wie Bluthochdruck, Diabetes und andere Stoffwechselstörungen diagnostizieren.

Besonders alarmierend ist, dass die meisten betroffenen Kinder, abgesehen von ihrem zu hohem Gewicht, als gesund gelten und Stoffwechselprobleme bei Vorsorgeuntersuchungen durch Kinderärzte in der Regel nicht erkannt werden.



b) Stellungnahme

Nehmen Sie zum Thema *Übergewichtige Kinder* mündlich oder schriftlich Stellung.

Geben Sie die Informationen aus der Zeitungsmeldung wieder und gehen Sie auf Ursachen für Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen ein. Unterbreiten Sie Vorschläge, wie sich Kinder und Jugendliche gesund ernähren können. Beschreiben Sie auch die Situation in Ihrem Heimatland.

Arbeitsweise:

1. Erarbeiten Sie zuerst in Gruppen oder alleine eine Gliederung.
2. Stellen Sie die Gliederung vor.
3. Formulieren Sie Ihren Aufsatz als Hausaufgabe nach Ihren Stichpunkten. (Wahlweise: Halten Sie anhand der Gliederung und der Stichpunkte Ihren Vortrag.)
4. Vergleichen Sie Ihren Gliederungsvorschlag mit dem Vorschlag auf der nächsten Seite.